

7
 werth/das sie auch andern kund werden/so ihrem
 Beutel die Kosten / und sich die Mühe der Auf-
 schlagung so weitläufiger Schriften zu erspah-
 ren gesonnen sind. Daher denn hoffe solches mir
 nicht übel gedeutet werden könne; wie denn die-
 ses und alles übrige zu eurer Gunst befehlen/nicht
 zweiffelnd/das wie nach den schwehren Speisen
 die Delikatessen noch allemahl etwas Plak in den
 Magen finden / also werden auch die Meinigen
 von euch nicht verachtet bleiben / es müste dann
 für die jenigen etwas dran fehlen / deren Ge-
 schmack durch die bittere Hochmuths = wurzel/
 oder durch die aus denen Saurtöpfen gekochte
 herbe Brühe gänzlich verdorben ist: Welchen/
 wann ich auch etwas werde von denen Gerichten
 gekostet haben/ich so dann/ und nicht ehe / zu ant-
 worten mich unheischig mache; Denen anderen
 aber mache ich gern die Entschuldigung/ das ich
 gebe/was ich habe/und nicht eben für Fürstl. Taf-
 feln aufdecken lassen / wiewohl vielleicht etwas
 hierunter seyn möchte/ das auf solche nicht errö-
 then würde. Ich werde aber die Mahlzeit hie-
 mit